

Hoch Dorit sorgt für Frühling im Februar

SCHWÖRSTADT (kor). Hoch Dorit und eine Omega-Wetterlage sorgen für Frühling im Februar. Als Omegalage bezeichnet man eine Wetterlage, bei der die Anordnung der Druckgebiete dem griechischen Buchstaben ähnelt. Aktuell ist in der Mitte das Hoch Dorit, das außen links und rechts von je einem Tief flankiert wird. Eine Omegalage ist sehr beständig, sie blockiert die feuchten Westwinde und somit haben die Tiefs keine Chance. Da der Jetstream in einem Bogen deutlich nördlich der Region strömt, gelangt aus Süden mit viel Sonnenschein trockenwarme Luft nach Schwörstadt und Rheinfelden. In der ersten, 0,7 Grad zu warmen Februarhalbezeit, schien die Sonne mit 72 Stunden schon 85 Prozent der normalen Dauer und mit 27 Litern pro Quadratmeter fiel erst 37 Prozent des Februar-Niederschlags. Die Langfristmodelle des europäischen Wetterdiensts EZMWF lassen eine Rückkehr des Winters bis Monatsende unwahrscheinlich erscheinen.



Erste Frühlingsboten blühen an der Wetterstation Schulstraße in Schwörstadt.

FOTO: HELMUT KOHLER